

Ⓛ

Anfang November wird ausgegeben:

Ⓛ

Ernst von Wildenbruch

von

Berthold Lizmann

Zweiter (Schluß-) Band (1885–1909)

Groß 8°. Mit 10 Bildnissen und einer Handschriftprobe. XI u. 413 S.

Geheftet M. 8.—, in Leinwand gebunden M. 10.—, in Leder gebunden M. 20.—

Lizmann sagt im Vorwort:

„Der Schlußband der Biographie Wildenbruchs tritt in einem Augenblick ans Licht, der für das, was den Inhalt und den vorbildlichen Wert dieses Dichterlebens ausmacht, die deutschen Herzen, wenn nicht alles täuscht, empfänglicher und bereiter findet, als in irgendeinem Zeitpunkt der friedlichen Vergangenheit.“

Und deshalb freue ich mich, daß ich gerade jetzt diese Geschichte eines der edelsten und tapfersten Deutschen den Volksgenossen schenken kann, als ein Lebens- und Erbauungsbuch in der ernstesten Zeit, die unserm Vaterland seit mehr als hundert Jahren beschieden.

Nicht weil ich selbst darin glaube, etwas gegeben zu haben, was das große Erleben widerspiegelt — denn von einer solchen Arbeit gilt allemal, und heute mehr als je, das Wort Wildenbruchs: ‚Wer seine Seele hingibt, fragt nicht, wie es aufgenommen wird — hingeben zu dürfen ist genug‘ —, sondern weil ich glaube und hoffe, daß der Einblick, den durch dieses Buch zum erstenmal weitere Kreise in das Innerste der menschlichen und dichterischen Persönlichkeit Ernst von Wildenbruchs gewinnen, den Deutschen aller Lebensalter und aller Stände die Augen öffnen wird, was Deutschland an diesem Einen besessen und was es an ihm verloren hat, oder richtiger, was es an ihm für alle Zeiten unverlierbar besitzt.“

Wir bitten um gefällige umgehende Aufgabe Ihres Bedarfes und stellen bei Aussicht auf Absatz geheftete Exemplare des II. Bandes, sowie des vollständigen Werkes bedingt zur Verfügung.

G. Grote'sche Verlagsbuchhandlung in Berlin